



## Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen<sup>1</sup>. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 21.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat über 3.000 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

Die Universität Potsdam hat die Konsortialführung der seit 2019 bestehenden europäischen Universitätsallianz European Digital UniverCity (EDUC) inne. Mit der erfolgreichen Einwerbung der Fortsetzungsphase ist die Allianz auf acht Partner in sieben Ländern (Italien, Frankreich, Deutschland, Spanien, Ungarn, Tschechien und Norwegen) angewachsen. Zur Festigung der strategischen und strukturellen Bedeutung der Allianz für die **Universität** ist am **Präsidialamt** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle

### **Projektmanager/-in für die Koordination der Europäischen Hochschulallianz „European Digital UniverCity“ (w/m/d)** **Kenn-Nr. 02/2023**

mit 40 Wochenstunden (100 %) befristet bis 31.12.2026 zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder.

Das Aufgabengebiet der ausgeschriebenen Stelle umfasst die eigenständige Koordination von ausgesuchten Arbeitsbereichen sowie die Weiterentwicklung der Europäischen Allianz „European Digital UniverCity“ in Bezug auf spezifische Aufgaben des Arbeitsplans. Der/die Stelleninhaber/-in<sup>1</sup> verstärkt das bereits bestehende EDUC-Team und betreut bzw. entwickelt eigenständig Projekte und Maßnahmen im Kontext des Allianzportfolios.

#### **Aufgabengebiet:**

- Entwicklung von Aktivitäten in den Bereichen Bildung, Forschung, Innovation und gesellschaftliche Aktivierung im Rahmen der Europäischen Allianz
- eigenverantwortliche Übernahme von konzeptionellen und koordinierenden Aufgaben bei der Umsetzung der im Arbeitsplan niedergelegten Maßnahmen gemeinsam mit den europäischen Partnern in einem hochagilen Kontext
- Entwicklung und Betreuung weiterer Kooperationsprojekte mit den Partneruniversitäten in Frankreich, Tschechien, Ungarn, Italien, Spanien und Norwegen
- Vor- und Nachbereitung von Sitzungen, Workshops und Veranstaltungen
- Dienstreisen an die Partneruniversitäten sowie in erweiterte Schwerpunktregionen
- enge Zusammenarbeit und Abstimmungen mit lokalen Universitätsabteilungen wie etwa dem International Office, der Verwaltung, dem Zentrum für Qualitätsentwicklung in Lehre und Studium, dem Startup Service oder der Graduiertenschule der UP

---

<sup>1</sup> Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

- Einwerben von Drittmitteln im Tätigkeitsbereich

**Wir bieten Ihnen ein interessantes Aufgabenspektrum und freuen uns, wenn Sie sich bewerben und folgende Anforderungen erfüllen:**

- wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master oder Diplom) in einem sozial- oder geisteswissenschaftlichen Fach
- mehrjährige Berufserfahrungen im Themengebiet der Internationalisierung und des Projektmanagements, gerne auch im Kontext europäischer Förderlinien
- Erfahrungen im Wissenschaftsmanagement
- sehr gute Kenntnisse der europäischen Hochschulstrukturen, insbesondere Fachkenntnisse im Bereich der innereuropäischen Wissenschaftsbeziehungen
- Fähigkeit zum konzeptionellen, zielorientierten, teamorientierten und interdisziplinären Arbeiten
- Fähigkeit zur schnellen Einarbeitung in komplexe Sachverhalte sowie großes Interesse an Transformationsprozessen und agiler Projektarbeit
- sehr gute Kenntnisse der englischen und deutschen Sprache in Wort und Schrift, Französisch- und/oder Kenntnisse einer weiteren Allianz-Sprache erwünscht
- Auslandserfahrung im Studium und/oder Beruf, etwa in einem der Zielländer wünschenswert
- Eigeninitiative, Zuverlässigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit sowie gute Selbstorganisation
- Computerkenntnisse (Office, Datenbanken, HTML und Typo3)

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem dynamischen Team sowie attraktive Arbeitsbedingungen. Informieren Sie sich im Internet unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/> über die vielfältigen Angebote und Leistungen für unsere Mitarbeitenden. Weiterführende Einblicke in die Universität Potsdam erhalten Sie auf unserer Homepage unter <http://www.uni-potsdam.de>. Für nähere Informationen zur Ausschreibung steht Ihnen Frau Katja Jung per E-Mail: [katja.jung@uni-potsdam.de](mailto:katja.jung@uni-potsdam.de) und Telefon: 0331 / 977 – 113182 gerne zur Verfügung.

Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bei gleicher Eignung werden Frauen (§ 7 Absatz 4 BbgHG) und schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

**Bewerbungen sind nebst entsprechender Qualifikationsnachweise bis zum 14.02.2023 unter Angabe der Kenn-Nr. 02/2023 über das Online-Karriere-Portal der Universität Potsdam einzureichen. Bitte stellen Sie hier Ihre Bewerbungsunterlagen in einer zusammengefassten pdf-Datei bereit:**

**[Jetzt online bewerben](#)**

Gern können Sie sich bei Fragen zum Bewerbungsprozess oder bei technischen Problemen per E-Mail an [bewerbung@uni-potsdam.de](mailto:bewerbung@uni-potsdam.de) wenden.



Potsdam, 20.01.2023